



Prototype Fund

Ein Förderprogramm für gemeinnützige Technologieprojekte

Wikipedia, OpenStreetMap, GiveDirectly: Technologische Tools können gesellschaftliche Probleme lösen und so Mehrwert schaffen. Um solche Anwendungen zu entwickeln, fehlen in der Schweiz Experimentierräume und oft finanzielle Mittel. Der Prototype Fund füllt diese Lücke und schafft **Experimentierräume für gemeinnützige Innovationen in der Schweiz**.

Wir fördern offene Technologien von und für die Zivilgesellschaft. Unter [Public Interest Tech](#) verstehen wir **Open-Source-Technologien, die gesellschaftliche Probleme lösen und das Gemeinwohl stärken**. Themen können neben Partizipation ([Civic Tech](#)) beispielsweise Nachhaltigkeit, Diversität, offenes Wissen, Datenkompetenz oder -sicherheit sein. Wir fördern menschenzentriert, interdisziplinär, offen und kollaborativ mit einem flexiblen Programm, das sich den Bedürfnissen jeder Kohorte anpasst, sie nicht nur finanziell, sondern auch operativ unterstützt (Workshops, Netzwerk, Peer-Learning) und wenig Reporting erfordert.

Eine Prototype Fund Förderrunde läuft so ab: Von April bis Mai können sich Open Source-Projekte zur Stärkung des Gemeinwohls bewerben. Eine Jury, bestehend aus Entwickler:innen, Unternehmer:innen, Aktivist:innen und Forscher:innen, wählt daraus fünf bis sechs Projekte aus, die ab September ein halbes Jahr Zeit haben, ihr gemeinnütziges Technologie-Projekt **vom Konzept bis zum ersten Prototyp** weiterzuentwickeln. Der Prototype Fund unterstützt sie dabei mit **bis zu CHF 100'000.- pro Projekt, Coaching und seinem Netzwerk**. Am Ende des Förderzeitraums stellen die Projekte ihre Prototypen im Rahmen des "Demo Day" der Öffentlichkeit vor – dieses Jahr am [23. Februar in Bern](#). Die Ergebnisse werden unter einer Open-Source-Lizenz öffentlich zugänglich gemacht. Durch die Veröffentlichung des Quellcodes werden die Projekte vertrauenswürdiger, wirkungsvoller und nachhaltiger, da andere die Prototypen überprüfen, sowie auf diesen aufbauen und sie weiterentwickeln können.

In den letzten drei Jahren haben wir **über 160 Projektanträge** erhalten und knapp **90 Personen in 13 Projekten gefördert** und damit die Schweizer Civic Tech Landschaft unterstützt. **Vier von neun geförderten Projekten haben Anschlussförderung** vom Bund und/ oder Stiftungen erhalten ([CH+ Games for Democracy](#), [voty.ch](#), [Citympact](#), [VelObserver](#) und [businessresponsibility.ch](#)). In der dritten Runde fördern wir Projekte, die [Vorurteile abbauen](#), die [Inklusion von Menschen mit Behinderungen](#) fördern, die [politische Mitwirkung](#) verbessern und versuchen, die [Websuche](#) und die [Finanzierung von Schweizer Klimaprojekten im Ausland](#) zu revolutionieren.

Das Förderprogramm ist eine gemeinsame Initiative von [Opendata.ch](#) und der [Stiftung Mercator Schweiz](#). Das Team von Opendata.ch führt den Prototype Fund. Das Programm "Digitalisierung und Gesellschaft" der Stiftung Mercator hat das Programm die letzten drei Jahre finanziert und plant die nächsten drei Jahre die Overhead-Kosten zu tragen. Zur Förderung einzelner oder mehrerer Projekte sind wir auf der Suche nach neuen Fördermittelgebern. Für Förderstiftungen ist das erprobte Programm eine **niederschwellige Eingangstür zu den Themen Digitalisierung und gemeinnützige Innovation**. Mit Digitalisierung als Querschnittsthema lässt sich das Programm auf unterschiedliche Themen (bspw. Nachhaltigkeit, Demokratie, Diversity) anwenden und schlägt die Brücke zwischen der (Open Source-)Technologie- und anderen Communities.



Kontakt: Florin Hasler, Geschäftsleiter Opendata.ch, florin.hasler@opendata.ch, 0798426337